

Tagesseminar
am 6. September 2024
mit Trauerbegleiterin
Ingrid Nüssle



Gesamte Tagung
Donnerstag bis Sonntag,
5. bis 8. September 2024
im Monbachtal

53. Tagung der Fachgruppe Gesundheit, Alter & Pflege



**Begleitung schwerkranker
und sterbender Menschen
und ihrer Angehörigen**

Fachlichkeit verknüpft mit spiritueller Dimension

Angesprochen sind Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Gesundheit, Alter, Pflege, Soziale Arbeit und Behindertenhilfe.

Aktuelle Themen aus dem gesamten Spektrum der Pflege, Medizin und Sozialen Arbeit werden mit qualifizierten Fachleuten in einer lebendigen Weise aufbereitet.

Einen elementaren Teil jeder Tagung bilden Sinn- und Lebensfragen aus christlicher Sicht, die die Themen noch einmal aus einer ganz existenziellen Perspektive betrachten. Beides zusammen, Fachlichkeit und Spiritualität, machen das besondere Profil dieser Tagung aus.

Jede und jeder ist gerne gesehen, egal ob sie oder er mehr für sich sein möchte oder die Geselligkeit sucht. Es besteht die Möglichkeit nur an einem Tag teilzunehmen. Auch die Partner und Partnerinnen der Teilnehmenden sind herzlich willkommen.

Freundliche Reden
sind Honigseim,
trösten die Seele
und erfrischen
die Gebeine
Sprüche 16,24

KARLSHÖHER DIAKONIEVERBAND

Auf der Karlshöhe 1 | 71638 Ludwigburg
Tel. 07141 965 - 291 | Fax 07141 965 - 299
www.karlshoehe.de
E-Mail: diakonieverband@karlshoehe.de

53. Tagung der Fachgruppe Gesundheit, Alter & Pflege

Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen und ihrer Angehörigen

Donnerstag, 05.09.2024

Tagesleitung: Diakonin Christiane Wöhrle

ab 16:00 Uhr **Ankommen, Anmelden und Zimmer beziehen**

Rezeption im Monbachtal

18:00 Uhr **Abendessen**

19:30 Uhr **Einstieg in die Tagung** mit Diakonin Martina Wagner

Bericht aus dem Diakonieverband Mit Diakonin Renate Schwarz

Besinnlicher Tagesausklang

„Wirklich glücklich ist,
wer jeden Tag sagen kann:
Heute habe ich gelebt!“
Horaz

Freitag, 06.09.2024

Tagesleitung: Diakonin Ursula Uhlig

7:30 Uhr **Morgenandacht**
Diakonin Ute Dänzer

8:00 Uhr Frühstücksbuffet

9:00 – 10:30 Uhr **Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen und ihrer Angehörigen**
Selbstreflektion, Selbstfürsorge
Ingrid Nüssle

10:30 Uhr Kaffeepause

10:45 – 11:45 Uhr **Was passiert im Sterben?**
Ingrid Nüssle

12:00 Uhr Mittagessen und Pause

14:00 – 15:00 Uhr **Erstreaktionen und Trittsteine in Krisensituationen**
Ingrid Nüssle

15:00 Uhr Kaffee oder Tee
Raum der Begegnung

15:30 – 17:45 Uhr **Triptychon der Trauer**
die Zeit zwischen Eintritt des Todes und der Bestattung,
eigene Kraftquellen entdecken
Ingrid Nüssle

18:00 Uhr Abendessen

19:30 Uhr **Berichte aus dem Leitungskreis**

Gemütliches Zusammensein

Samstag, 07.09.2024

Tagesleitung: Diakonin Ute Dänzer

7:30 Uhr **Morgenandacht**
Diakonin Ute Schwarz

8:00 Uhr Frühstücksbuffet

9:00 – 10:30 Uhr **„Wo bleibst du Trost der ganzen Welt ...“**
(Biblische) Hoffnungsbilder fürs Leben und Sterben
KR i.R. *Joachim L. Beck*

10:30 Uhr Kaffeepause

10:45 – 11:45 Uhr **Der Tod, die Endlichkeit des menschlichen Lebens ist die „Kränkung“ der Allmachtsfantasien.**
Nein: Wir haben nicht alles im Griff,
wahrscheinlich viel weniger, als wir denken.

Wir machen uns auf Spurensuche:
Was tröstet? Was gibt Halt? Zuversicht?
Was ermutigt, das eigene Leben und Sterben anzunehmen?
Mit allen Kränkungen, Verletzungen und Ohnmachtserfahrungen ...

12:00 Uhr Mittagessen und Pause

14:00 Uhr **Ein Besuch im Bergwerk Neubulach**

18:00 Uhr Abendessen

19:30 Uhr **„...wenn scho blöd – dann gscheit...“**
Schwäbische Volltreffer
von und mit
Gärtnermeister und Mundartautor Wilfried Albeck

„Lasset uns aufsehen auf Jesus, den Anfänger und Vollender des Glaubens“
Hebräer 12,2

Sonntag, 08.09.2024

Tagesleitung: Diakon Matthias Dürr

- 8:00 Uhr** Frühstücksbuffet
- 9:30 Uhr** **Gottesdienst mit Abendmahl**
Pfarrerin Dorothee Gabler
- 11:00 Uhr** **Infos zum Diakoniat**
Pfarrerin Dorothee Gabler
- Auswertung der Fachtagung**
mit Planung für 2026
Diakonin Ursula Uhlig
- 12:00 Uhr** Mittagessen und Pause
- 13:00 Uhr** **Ende der Tagung**

Vergiss nicht, wenn du gehst,
das Leben einzusammeln und die Lieder.
Wisch auch die Tränen auf,
und schließ sie mit den Sorgen
in dein Bündel!
Pflück die Erinnerungen von den Wänden
und fang die Träume ein.

Vergiss nicht, wenn du gehst,
das bisschen Einsamkeit der Nächte,
und zwischen hohen Sparren
such nach deinem Seufzen und Gebet.
Ein wenig Platz lass im Gepäck für
künft'gen Wunderglauben.

Dann streu getrost die Asche auf die Glut
und schließ die Türe.

Du hast jetzt alles was du brauchst und
nichts muss
dich bekümmern.

Vergiss nicht, wenn du gehst...

Carola Matthiesen

Organisatorisches

Die Tagung wird von einem engagierten Kreis von Diakoninnen und Diakonen verantwortet, die in Fach- und Führungsaufgaben im Gesundheitswesen tätig sind. Langjährige Erfahrungen in der Organisation von Fachtagungen und die Erfahrung in den Arbeitsfeldern garantieren eine anspruchsvolle und dem heutigen Stand der Erkenntnisse entsprechende Fortbildung.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Schwestern und Brüder,
wie immer gilt die Einladung zu dieser Veranstaltung auch Partnern und Partnerinnen, die den Beruf mittragen. Unsere Tagung wird auch für Tagesgäste angeboten.

Die Tagung wird von der Evangelischen Landeskirche in Württemberg als geistlich-theologische Fortbildungsveranstaltung anerkannt.

Anmeldung

Wir bitten die Anmeldung bis **15. Juli 2024** über die Homepage der Karlshöhe:
www.karlshoehe.de/Diakonat&Studium/Diakonieverband/Aktuelles/Anmeldungen/Fachtagung-GAP
oder per Post an Diakonin Christiane Wöhrle.

Rückfragen

gerne an
Diakonin Christiane Wöhrle
Telefon: 07121 137270
E-Mail: gap@dv-kh.de

Mitwirkende 2024

Wilfried Albeck
Mundartautor
und Gärtnermeister
Flein

Kirchenrat i.R. Joachim L. Beck
Stuttgart

Diakonin Ute Dänzer
Vorsitzende Haller Gemeinschaft
der Diakoninnen und Diakone
Schwäbisch Hall

Diakon Matthias Dürr
Vorsitzender Fachbereich GAP
Heidelberg

Pfarrerin Dorothee Gabler
Direktorin, Zentrum Diakoniat
Ludwigsburg

Ingrid Nüßle
Trauerbegleiterin
Renningen

Diakonin Ute Schwarz
Kordinatorin Ökumenischer
Hospizdienst,
Region Öhringen e.V.

Diakonin Renate Schwarz
Geschäftsführerin Karlshöher
Diakonieverband
Ludwigsburg

Diakonin Ursula Uhlig
LK GAP
Bietigheim-Bissingen

Diakonin Martina Wagner
Schömburg

Diakonin Christiane Wöhrle
Ev. Diakonissenring Metzingen
LK GAP
Wannweil

Gerhard und Anni Zink
LK GAP
Nussdorf

Termin für die nächste Fachtagung:

11. – 14. September 2025

Tagungsort: Christliche Gästehäuser Monbachtal, Bad Liebenzell

Anreise zu den Christlichen Gästehäusern im Monbachtal, Bad Liebenzell

mit dem Auto

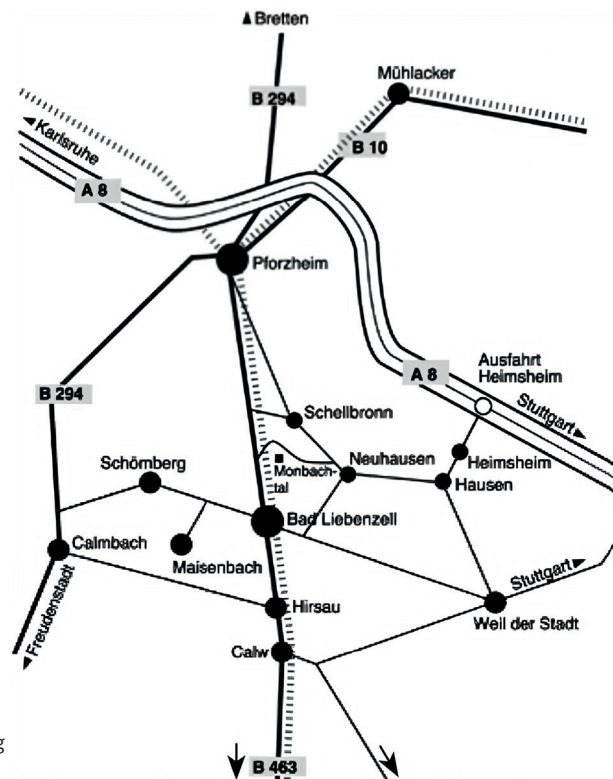
Das Monbachtal liegt durch die Nagold getrennt an der Bundesstraße 463 von Pforzheim Richtung Calw. 2 km vor Bad Liebenzell, links über die Nagold und 300 m flusswärts finden Sie hinter der Bahnlinie unser Freizeitgelände.

Ein wichtiger Tipp für die Anreise mit dem Auto:

Manche Navigationsgeräte finden nicht unsere Straße *Im Monbachtal 1*. Bitte geben Sie *Im Nagoldtal 1* oder *3* ein, dies ist die Straße direkt vor dem Monbachtal. Gute Fahrt!

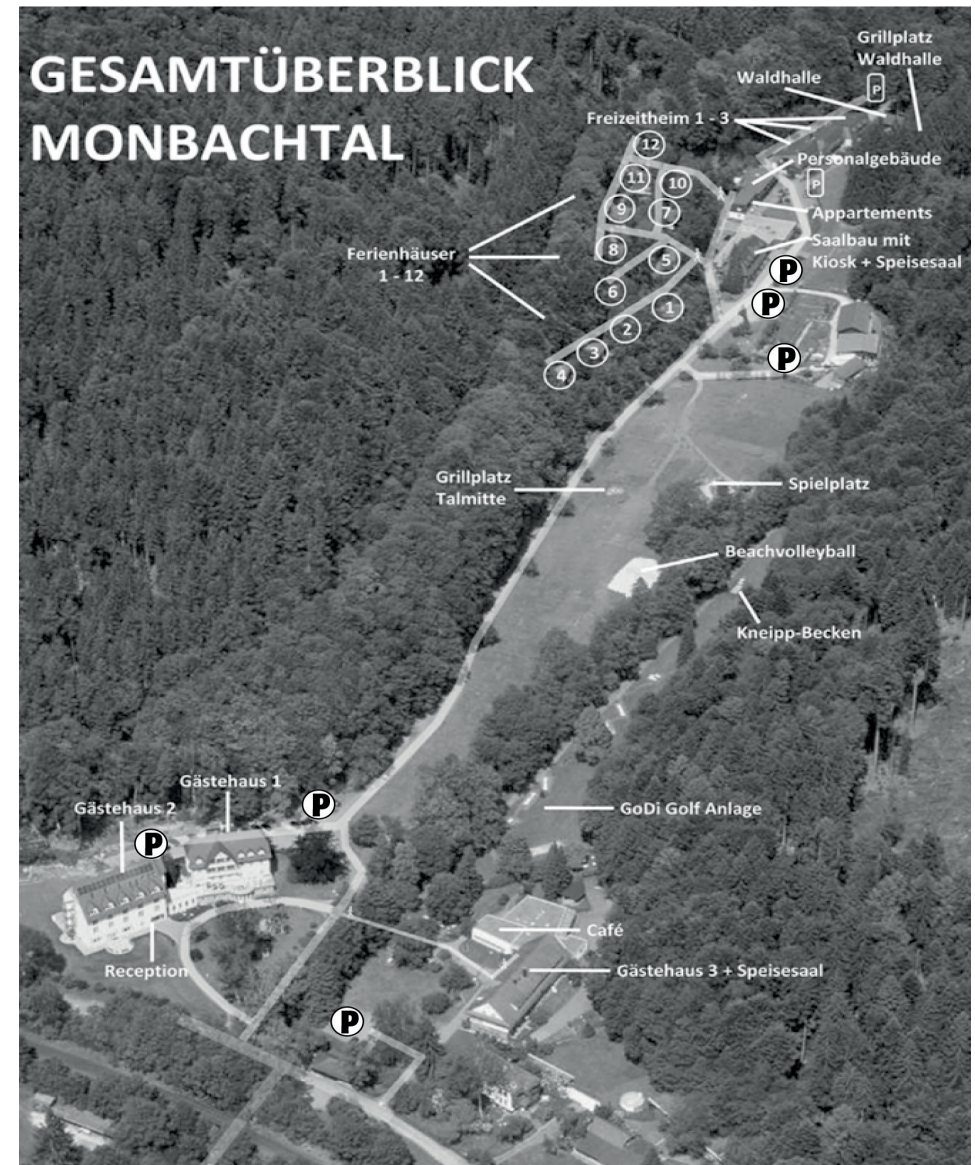
mit der Bahn mit dem Bus

Der Bahnhof Mohnbach-Neuhausen liegt 3 Minuten vor unserem Gästehaus entfernt. Mit der Kulturbahn erreichen Sie uns von Pforzheim kommend in ca. 15 Minuten.



Christliche Gästehäuser Monbachtal e.V.

Im Monbachtal 1
75378 Bad Liebenzell
Tel.: 07052 926-1510
Fax: 07052 926-1515
E-Mail: monbachtal@liebenzell.org
www.monbachtal.de



Lagekarte und Übersichtsfoto: Christliche Gästehäuser Monbachtal e. V.

Unterkunft
Christliche Gästehäuser Monbachtal, Bad Liebenzell

Kosten

Tagungsgebühr inkl. Unterkunft und Verpflegung	230 Euro
Partnerin/Partner	170 Euro
Tagesgäste am Freitag/Samstag	je 100 Euro
Einzelübernachtung inkl. Abendessen und Abendprogramm	70 Euro

Eine Anmeldebestätigung und Rechnung werden Ihnen zugesandt.
Eine Teilnahmebestätigung bzw. Quittung wird auf der Tagung ausgestellt.

Die Anmeldung kann nur gültig sein, wenn die Bezahlung bis zum 15.08.2024 auf dem unten aufgeführten Bankkonto eingegangen ist (Anmeldeschluss ist der 15. Juli 2024).

Bei Rücktritt von der Anmeldung müssen wir folgende Regelung wahrnehmen:
ab 4 Wochen vor dem Termin 60% der Kosten.

Eine Rückerstattung infolge verspäteter Anreise/frühzeitiger Abreise ist nicht möglich.

Bankverbindung

KARLSHÖHER DIAKONIEVERBAND
Kreissparkasse Ludwigsburg
IBAN: DE75 6045 0050 0000 0000 55
BIC: SOLADES1LBG
Stichwort: Fachtagung GAP

Anmeldung

zur Tagung für Fach- und Führungskräfte in Gesundheit, Alter und Pflege vom Donnerstag, 05.09.2024 bis Sonntag, 08.09.2024

Name: Vorname:

Straße/Hausnummer:

Wohnort: Postleitzahl:

Geburtsdatum:

Telefon (privat/mobil/dienstlich):

E-Mail:

Beruf/Tätigkeit:

Arbeitgeber:

Rechnungsadresse:

Partnerin/Partner (bei gemeinsamer Anmeldung):
.....

- Ich komme: zur vollständigen Tagung
 als Tagesgast am Freitag
 als Tagesgast am Samstag

- Einzelübernachtung: am Donnerstag
 am Freitag
 am Samstag

Ich esse vegetarisch

Die Rücktrittsbedingungen habe ich gelesen und bin damit einverstanden.

Bemerkungen:

Teilnahmegebühr überwiesen am:

Unterschrift:

Teilnahmegebühr bitte bis spätestens 15.08.2024 überweisen.

Anmeldung bitte bis zum 15. Juli 2024 über die Homepage der Karlsruhöe:
[www.karlshoehe.de/Diakonat&Studium/Diakonieverband/Aktuelles/Anmeldungen/
Fachtagung-GAP](http://www.karlshoehe.de/Diakonat&Studium/Diakonieverband/Aktuelles/Anmeldungen/Fachtagung-GAP)

oder per Post an: Karlsruhöer Diakonieverband | Fachbereich GAP
Diakonin Christiane Wöhrle, Marienstraße 17, 72827 Wannweil, Tel. 07121 137270
E-Mail: [https://www.karlshoehe.de/diakonat-studium/diakonieverband/aktuelles/
fachtagung-gap](https://www.karlshoehe.de/diakonat-studium/diakonieverband/aktuelles/fachtagung-gap)

IM VERBUND DER DIAKONIE



VORSITZENDER DES LEITUNGSKREISES

Diakon Matthias Dürr
Furtwängler Str. 27
69121 Heidelberg
Tel. priv.: 06221 700514
E-Mail: gap@dv-kh.de

DIE KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Die Stiftung Karlsruhöe betreut nahezu 600 Menschen in der Altenhilfe, Kinder- und Jugendhilfe, Behindertenhilfe und Menschen mit sozialen Problemen in Ludwigsburg und Umgebung. Bildung hat auf der Karlsruhöe Tradition. Sie ist über Württemberg hinaus bekannt als der Ort, an dem Diakoninnen und Diakone ausgebildet werden und an dem diakonisch gedacht, gelernt und gelebt wird.

Die Regelausbildung findet an der Landeskirchlichen Evangelischen Hochschule auf der Karlsruhöe mit Diplomen in Sozialer Arbeit, Diakonie und Religionspädagogik statt.

Seit 2003 wird eine Berufsbegleitende Qualifizierung zur Diakonin/zum Diakon angeboten. Informationen dazu erhalten Sie bei:

Zentrum Diakoniat

der Evangelischen Landeskirche Württemberg
Pfarrerin Dorothee Gabler, Direktorin
Paulusweg 4, 71638 Ludwigsburg
E-Mail: info@zd.elk-wue.de

DER KARLSHÖHER DIAKONIEVERBAND – FACHBEREICH DIAKONIN/DIAKON IN GESUNDHEIT, ALTER & PFLEGE (GAP)

Wir sind eine Gemeinschaft von Diakoninnen und Diakonen. Unsere Gemeinschaft ist Teil der Stiftung Karlsruhöe. Die Karlsruhöe in Ludwigsburg ist der Ursprung und der zentrale Ort unserer Gemeinschaft. Seit 1908 werden Diakoninnen und Diakone für den Bereich Gesundheit, Alter und Pflege durch die Karlsruhöe ausgebildet. Seit 2003 geschieht dies im Rahmen einer berufsbegleitenden Qualifizierung. Zur Fachgruppe gehören etwa 90 Mitglieder. Die Arbeit der Fachgruppe wird von einem Leitungskreis verantwortet.